



## SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

V1.21 02.03.2022

### ABSCHNITT 1: ARTIKEL, ZUBEREITUNG, UNTERNEHMEN

#### ANGABEN ZUM PRODUKT:

Handelsname:	SAMNOS AL
Verwendung des Stoffes/des Gemisches:	Schmiermittel
Verwendung, von denen abgeraten wird:	Derzeit wurden noch keine Verwendungen identifiziert, von denen abgeraten wird.
Firma:	HPM Technologie GmbH Paul-Lechler-Straße 21 DE- 72581 Dettingen
Telefon:	+49 (0) 7123 88039-10
E-Mail:	info@hpmtechnologie.de
Internet:	www.hpmtechnologie.de
Auskunftgebender Bereich:	Abteilung: QM/UM

### ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

Gefahrenbezeichnung:	entfällt
Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:	Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der „Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitung der EG“ in der letztgültigen Fassung.
Klassifizierungssystem:	Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der „Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für die Zubereitung der EG“ in der letztgültigen Fassung.

### ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung: Formulierung aus wassermischbaren Fettalkoholderivaten. Frei von Schwefel, Chlor, Zink, Schwermetall usw.

GEFÄHRLICHE INHALTSSTOFFE	MENGE [%]	EINSTUFUNG I VERORDNUNG (EG NR. 1272/2008)	
		GEFAHRENKLASSE/ GEFAHRENKATEGORIE	GEFAHRENHINWEISE
<b>Octylphosphonsäure</b> CAS-Nr.: 4724-48-5 REACH-Registrierung: 01-2119970569-20-0000	<0,3	Acute Tox. 4 Skin corr. 1B Eye Dam.1 STOT RE 2, Niere	H302 H314 H318 H373 GHS 05, GHS 07, GHS 08
<b>Benzotriazol</b> CAS-Nr.: 95-14-7 Reach-Registrierung: 01-2119979079-20-xxxx	<0,2-	Acute. Tox 4 Aquatic Chronic 2 Eye Irrit. 2	H302 H411 H319 GHS 09, GHS 07

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten H-Sätze und Einstufungs-Kürzel (GHS/CLP) finden Sie unter Abschnitt 16.

### ABSCHNITT 4: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN

Allgemeine Hinweise:	Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
nach Einatmen:	Frischlufztzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
nach Hautkontakt:	Mit viel Wasser und Seife waschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
nach Augenkontakt:	Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
nach Verschlucken:	Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

### ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel:	Produkt selbst brennt nicht.
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:	entfällt
Besondere Gefährdung durch die Stoffe, ihre Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:	Kohlenstoffoxide (COx)
Weitere Angaben:	Brandrückstände und kontaminiertes Wasser sind in sicherer Weise zu entsorgen.

### ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene:	Berührung mit Augen und Haut vermeiden. Einatmen von Nebel und Dämpfen vermeiden.
Vorsichtsmaßnahmen:	Bei Freisetzung des Materials auf Rutschgefahr aufmerksam machen.
Umweltschutzmaßnahmen:	Nicht in Gewässer, Abwasser und in den Boden gelangen lassen.
Verfahren zur Reinigung / Aufnahme:	Mit flüssigkeitsbindendem Material z.B. Kieselgur aufnehmen und ordnungsgemäß entsorgen.
Zusätzliche Hinweise:	Information zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.

### ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

#### HANDHABUNG

Hinweise zum sicheren Umgang:	Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Verschüttete Substanz bewirkt Rutschgefahr.
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:	Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
Lagerung:	vor Frost schützen.





Anforderung an Lagerräume und Behälter:  
 Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Wasserrechtliche Vorschriften beachten. Vor Frost schützen.  
 In gut verschlossenem Gebinde kühl und trocken lagern. Geöffnete Gebinde innerhalb von 24 Monaten verbrauchen.

## LAGERKLASSE (LGK)

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

## ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

Zusätzliche Hinweise:

Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

## PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Atemschutz:

Bei dauerhaft sicherer Einhaltung des/der AGW und/oder sonstiger Arbeitsplatzgrenzwerte keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Handschutz:

Ist ein Kontakt mit dem Fluid direkt mit den Händen unausweichlich, so besteht keinerlei Gesundheitsgefahr.

Augenschutz:

Beim Umfüllen Schutzbrille empfehlenswert.

Körperschutz:

Arbeitsschutzkleidung.

## ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Form:

flüssig

Farbe:

farblos

Geruch:

unauffällig

Verdunstungszahl:

vernachlässigbar

Löslichkeit in Wasser:

unbeschränkt mischbar bei 20°C

Löslichkeit:

in stark polaren Lösungsmitteln

Siedebereich:

ca. 100-105°C

Flammpunkt:

nicht entflammbar

Dampfdruck:

ca. 23 hPa bei 20°C

Dichte:

ca. 1g/cm<sup>3</sup> bei 20°C

ph-Wert:

ca. 7,4

Viskosität:

nicht bestimmt

## ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Bedingungen:

Bei sachgemäßer Lagerung und Handhabung keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

Zu vermeidende Stoffe:

Starke Oxidationsmittel. Reduktionsmittel.

Gefährliche Reaktionen:

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid. Stickoxide /NO<sub>x</sub>.

## ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Akute Toxizität:

Keine Reizwirkung

Primäre Reizwirkung:

mild reizend.

An der Haut:

Keine Reizwirkung

Am Auge:

mild reizend.

Auf die Atemwege:

Das Einatmen von Dämpfen bei hohen Temperaturen kann zu Atemwegreizungen führen.

Sensibilisierung:

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.

Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinien für Zubereitung der EG in der letztgültigen Fassung. Bei sachgemäßem Umgang und bestimmungsgemäßer Verwendung verursacht das Produkt nach unseren Erfahrungen und den uns vorliegenden Informationen keine gesundheitsschädlichen Wirkungen.

## ABSCHNITT 12: UMWELTSPEZIFISCHE ANGABEN

Mobilität:

Wird leicht im Erdboden absorbiert.

Persistenz und Abbaubarkeit:

Biologisch vollständig abbaubar.

Bioakkumulationspotenzial:

Kein Bioakkumulationspotenzial.

Andere schädliche Wirkungen:

Geringe Ökotoxizität.

WGK (DE):

Wassergefährdungsklasse: 1; schwach wassergefährdend; WGK (DE)

## ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

### VERFAHREN DER ABFALLBEHANDLUNG

Empfehlung:

Entsorgung gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften.

Abfallschlüsselnummer:

Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummer ist vom Abfallerzeuger branchen- und prozessspezifisch entsprechend der Abfallverzeichnisverordnung durchzuführen.

Europäischer Abfallkatalog:

Die Zuordnung von Abfallschlüsselnummer nach dem EAV ist branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

### UNGEREINIGTE VERPACKUNGEN





Empfehlung:  
Empfohlenes Reinigungsmittel:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.  
Wasser

## ABSCHNITT 14: TRANSPORTVORSCHRIFTEN

### ADR / RID

UN Nr.: entfällt  
Gefahrzettel: entfällt

### IMDG / IMO

UN Nr.: entfällt  
Gefahrzettel: entfällt

Transport/weitere Angaben: Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen.

## ABSCHNITT 15: ANGABEN ZU RECHTSVORSCHRIFTEN

Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien:

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig.

Nationale Vorschriften:

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

## ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Vollständiger Wortlaut der in Kapitel 3 aufgeführten Gefahrenhinweise (H-Sätze)

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### Gefahrenklassen-Code (GHS/CLP)

Acute Tox.	Akute Toxizität - oral
Skin corr.	Ätzwirkung auf die Haut
Eye Irrit.	Augenreizung
Eye Dam.	Schwere Augenschädigung
Aquatic Chronic	Wassergefährdend - chronisch
STOT RE	Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)

Weitere Information

Wichtige Literaturangaben und Datenquellen:

Für die Erstellung dieses Sicherheitsdatenblattes wurden Informationen unserer Lieferanten sowie Daten aus der "Datenbank registrierter Stoffe" der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA) verwendet.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt stützen sich auf den Stand unserer Kenntnisse zum Zeitpunkt der Überarbeitung und dienen dazu, unsere Produkte im Hinblick auf zu treffende Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung Eigenschaften des beschriebenen Produkts und keine Produktinformation oder Produktspezifikation dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Angaben im Sicherheitsdatenblatt sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das neue Material übertragen werden. Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält nur sicherheitsrelevante Angaben und ersetzt keine Produktinformation oder Produktspezifikation.

